

MÄNNER ALS AKTEURE EINER NEUEN GLEICHSTELLUNGSPOLITIK?

NEUE ARBEITSZEITEN - NEUE CARE-MODELLE - NEUE BILDUNGSWEGE

EINLADUNG ZUR TAGUNG

Montag, 23. Juni 2014
10.00 bis 16.30 Uhr
AK Bildungszentrum
Großer Saal
Theresianumgasse 16-18
1040 Wien

ANMELDUNG

Wir ersuchen um Anmeldung
bis spätestens **17. Juni 2014**
per E-Mail:
sandra.emerling@akwien.at

VERANSTALTERINNEN

Kammer für Arbeiter und Angestellte
für Wien, Abteilung Frauen und Familie
in Kooperation mit L&R Sozialforschung,
abz*austria und Verein für Männer- und
Geschlechterthemen Steiermark

INHALT

Lange Zeit wurden Männer eher als Hindernis auf dem Weg zur Gleichstellung betrachtet. Nun setzt sich immer mehr die Erkenntnis durch, dass die aktive Einbeziehung der Männer als Akteure in gleichstellungspolitische Strategien wichtig ist, um langfristige strukturelle Änderungen zu erzielen. Dies ist nicht zuletzt deshalb zentral, da die Geschlechter in einem wechselseitigen Verhältnis zueinander stehen. Zudem profitieren auch Männer von dieser Entwicklung, indem ihre Rollen und Möglichkeiten erweitert werden.

PROGRAMM

- 10.00 Uhr **Begrüßung**
Renate **Anderl**, Vizepräsidentin, AK Wien
- 10.20 Uhr **Einleitungsreferat**
Männer und Gleichstellung: Wie passt das zusammen?
Christian **Scambor**, Geschäftsleitung Verein für Männer- und Geschlechterthemen Steiermark, Graz
- 11.00 Uhr **Fachdiskussion I: Neue Bildungswege!**
Geschlechtergleichstellung, Lebensweltorientierung, Diversität. Wo muss geschlechtergerechte Bildung ansetzen?
Gabriele **Heinisch-Hosek**, Bundesministerin für Bildung und Frauen
Predrag **Pljevaljic**, Klinischer und Gesundheitspsychologe im Männergesundheitszentrum Wien
Elli **Scambor**, Geschäftsführerin Institut für Männer- und Geschlechterforschung, Graz

- 12.00 Uhr **Mittagspause und Vernetzung**
- 13.00 Uhr **Fachdiskussion II: Neue Care-Modelle!**
Wie werden „Caring Men“ zur betrieblichen Normalität?
Joachim **Burger**, Director Human Resources, T-Mobile Austria GmbH
Steven **Saxonberg**, Professor Charles University Prag, Tschechien, Gastprofessor Dalarna University, Schweden
Manuela **Vollmann**, Geschäftsführerin abz*austria, Wien
- 14.00 Uhr **Fachdiskussion III: Neue Arbeitszeiten!**
Wie werden geschlechtergerechte Arbeitszeiten die neue Norm für Frauen und Männer?
Bernhard **Achitz**, Leitender Sekretär des ÖGB für Grundsatz und Organisation
Nadja **Bergmann**, Sozialwissenschaftlerin, L&R Sozialforschung, Wien
Stefan **Reuyß**, Geschäftsführer SowiTra – Institut für sozialwissenschaftlichen Transfer, Berlin
- 15.00 Uhr **Kaffeepause**
- 15.20 Uhr **Filmbeitrag**
Gender Diversität Arbeitswelt Award 2014
- 15.30 Uhr **Podiumsdiskussion**
Was heißt das alles für Gleichstellungsstrategien?
Melanie **Eckl-Kerber**, Expertin Bereich Bildung & Gesellschaft, Industriellenvereinigung
Philipp **Leeb**, Obmann von poika – Verein zur Förderung gendersensibler Bubenarbeit, Wien
Ingrid **Moritz**, Leiterin der Abteilung Frauen und Familie, AK Wien
Tanja **Paar**, Journalistin, derStandard, Wissen und Gesellschaft
Marc **Pointecker**, Leiter der Gruppe Sozialpolitische Grundsatzfragen, Sozialministerium
- Moderation: Mevlüt **Kücükyasar**, Referent der Abteilung Arbeitsmarkt und Integration, AK Wien

Herausgeber und Medieninhaber:
AK Wien, 1040 Wien, Prinz-Eugen-
Straße 20-22, Tel.: +43 1 50165-0

Offenlegung gem. §25 MedienG:
siehe wien.arbeiterkammer.at/
impressum.htm



abz*austria
kompetent für frauen und wirtschaft

